



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Ahrensböök

Gemeindebrief

Fotos der
Konfirmationen
Seite 8

Vermietung unseres
Gemeindehauses
für Veranstaltungen
Seite 18

Sanierung der
Kirche
Seite 19

**Juni
Juli
August
2026**

3



Liebe Leserin, lieber Leser,

Und jeden Morgen
sammelst Du mich auf,
Du, meine Herzenskraft.
Jeden Morgen starte ich
neu.

Manchmal mit knackenden
Knochen und mit
Gepäck, Manches nicht
leicht.

Du weißt, was ich meine.
Wie gut, dass es die Löcher
gibt, direkt in meinem
Rucksack, zum
Rausschmeißen fürs

Zurücklassen. Danke dafür. Dass ich loslassen kann zu meiner Entlastung
und für das Leben, das vor mir liegt.

Jeden Morgen, nein, eigentlich, eigentlich jeden Moment, kann ich noch
mal anfangen.

Mit meinem Satz an Dich, meinen Gedanken an die Nachbarin, meiner
Meinung über mich und die Welt.

Jeden Morgen neu, startest Du, Gott,
mit mir.

Bist mit mir im Anfangen und Suchen und Finden.

Bleibst an meiner Seite
und in meinem Herzen.

Willst mit mir sein, auch mich anschubsen für
die Suche nach Sinn, nach Begegnung, nach
Freude und Trost auch.

Bist mit dabei, in mir und außer mir und um
mich herum.

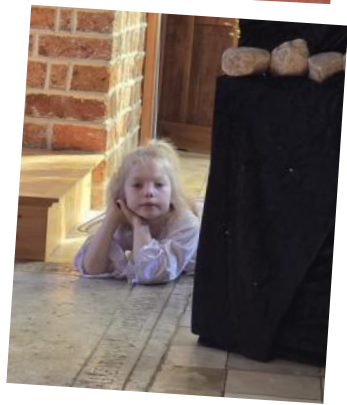
Dir sei Dank.



Kirstin Mewes-Goeze

Rückblicke auf besondere Veranstaltungen

Ostergottesdienst für Klein & Groß: Das Osterspiel der Kinder



(Fotos: S. Markmann, A. Horns)

Weltgebetstag im März: „Kommt! Bringt eure Last“

Dieses Jahr stand das Land Nigeria im Mittelpunkt unseres Gottesdienstes und des anschließenden Beisammenseins. Wie können wir Lasten in unserem Leben möglichst gut tragen?

Astrid Horns



Konzert mit französischem Flair: Bérengère Le Boulair spielte in unserer Kirche



Sie präsentierte selbst komponierte Chansons, die uns von Verwandlung, innerem (Er-)Leben und ihren Reisen erzählten. Mit Stimme, Geige und weiteren Instrumenten sowie einer Meditation zauberte sie eine ganz besondere Stimmung.

Astrid Horns

(Fotos: A. Kleinlein)





Drei Mal im Jahr: Geburtstagsfeier der SeniorInnen

Alle SeniorInnen mit 70, 75 und ab 80 Jahren, die in den Monaten zuvor Geburtstag hatten, werden zu einem Kaffeetrinken eingeladen. Wie man sieht, gab es anregende Unterhaltungen.

(Foto: K. Mewes-Goeze)

Kraftsprüche der Konfis 2025/ 2026 auf unserem Friedhof

Die Jugendlichen haben ihre Konfirmationssprüche ausgesucht.

Auf dem Friedhof suchten sie nach Orten, an denen ihr Spruch seinen Platz finden sollte. Diese Sprüche sind nun auf unserem Friedhof als Kraftsprüche zu lesen.

Vielleicht wird dadurch auch für Sie dieser Ort mit einem Konfispriech zum Kraftort.

Uns ist es wichtig, auch durch diese Aktionen eine Einladung auszusprechen, unseren Friedhof zu besuchen und dort Ruhe und Trost zu finden.

Wir freuen uns, dass Herr Jens Kraushaar die Halterungen gestiftet hat und Bestattung Kraushaar die Tafeln!

Vielen herzlichen Dank für diese Spende!

Meike Kummerfeld und Kirstin Mewes-Goeze





Eindrücke von einer Strandtaufe einer Konfirmandin



(Fotos: S. Kindermann, K. Mewes-Goeze)



Neue TeamerInnen ausgebildet

Im Februar und März fand auch in diesem Jahr wieder die Teamer-Card-Ausbildung statt. Insgesamt zwölf motivierte Teilnehmende machten sich gemeinsam auf den Weg, um mehr über das Teamersein und die Arbeit mit Gruppen zu lernen.

In verschiedenen Einheiten beschäftigten wir uns mit wichtigen Fragen wie: Wie verhalte ich mich als TeamerIn? Wie leite ich Gruppen an? Und welche Möglichkeiten gibt es, Gruppen sinnvoll einzuteilen? Dabei blieb es nicht nur bei der Theorie – vor allem das praktische Ausprobieren stand im Mittelpunkt. Gemeinsam testeten wir zahlreiche Gruppenspiele und Methoden für

ganz unterschiedliche Situationen und Altersgruppen. Dabei wurde viel gelacht, ausprobiert und gelernt, sodass das Wochenende für alle Beteiligten zu einem echten Highlight wurde.



Begleitet wurde die Ausbildung von einem großen Team aus ausgebildeten JugendleiterInnen und erfahrenen TeamerInnen, die selbst bereits in den vergangenen Jahren die Teamer-Card-Ausbildung absolviert hatten. Durch ihre Unterstützung, ihre Erfahrungen und ihre Begeisterung

entstand eine tolle Gemeinschaft, in der sich alle willkommen und gut begleitet fühlten.

Den feierlichen Abschluss bildete schließlich ein gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche in Curau. Nachdem alle Praxisprojekte erfolgreich bestanden worden waren,

feierten wir diesen besonderen Moment zusammen mit Eltern, Familien und FreundInnen. So ging eine intensive, lehr-



reiche und vor allem fröhliche Zeit zu Ende, die allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wir freuen uns auf die nächste Teamer-Card-Ausbildung!

Eure Tina & Meike

Rückblick auf besondere Veranstaltungen

Unsere Konfirmationen: am 3. Mai...



(Foto: S. Kindermann)

... und am 10. Mai



(Foto: S. Poggensee)

Wir wünschen allen Konfirmierten alles Gute für ihren weiteren Weg und Gottes Segen!

Kitakinder und die Tagesstätte in der Diakonie

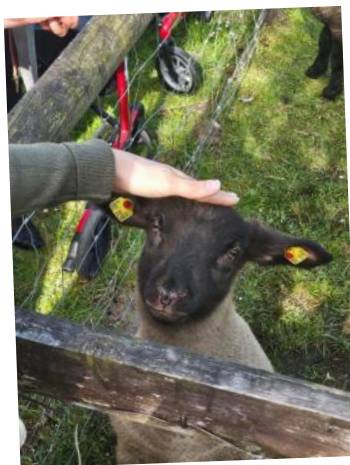
„Warum“, fragt ein Kind, „warum hat Gott die Krankheiten gemacht?“

„Was meint Ihr“, frage ich die Kinder. Antwortet ein 6 jähriger Junge: „Damit wir auch mal zu Hause bleiben dürfen, wenn wir krank sind“. Ich erzähle das den Besuchenden der Tagesstätte in der Diakonie. Ein Mann erwidert: „Und bei uns ist das genau umgekehrt. Wir dürfen hierher kommen, weil wir was haben. Sonst könnten wir gar nicht hier an diesem Ort sein!“ „Was haben Sie geantwortet?“, fragt mich jemand in der Runde. Ich habe noch weitere Antworten von den Kindern erstmal gehört: „Damit man wieder stark werden kann, wenn man krank war“, „damit man weiß, wie sich das anfühlt, wenn man gesund ist“. „Was meinst Du?“ fragen die Kinder: „Ich finde es manchmal sehr schwer, wenn Menschen sehr krank werden. Ich verstehe das auch nicht. Aber wir können für einen Menschen beten, der krank ist und ich glaube, dass Gott bei jedem Menschen ist“.



Kirstin Mewes-Goeze

Die Diakonie Tagespflege in Ahrensböck...



... im Ernst-Prüß-Weg, freut sich sehr, ihren Gästen einen geselligen und abwechslungsreichen Tag bieten zu können und somit soziale Kontakte zu fördern und die Lebensqualität zu erhalten. Es ist uns wichtig, dass bei der Gestaltung des Besuchstages individuelle Wünsche berücksichtigt werden. Neben mobilitätsfördernden Angeboten werden auch gemeinschaftliche Aktivitäten wie Spielerunden, Gedächtnistraining oder kreatives Gestalten ermöglicht. Zusätzliche gemeinsame Ausflüge sorgen für viel Spaß und Freude. So auch der

kürzliche Besuch bei den kleinen „Lämmern“ auf ihrer Wiese. Mit viel Begeisterung wurden die Tiere gestreichelt und gefüttert.

Rückblick auf besondere Veranstaltungen

Wir freuen uns über jeden Gast, der unsere Gruppe erweitert. Derzeit sind noch ein paar Plätze frei. Melden Sie sich gern unter der 04523/



886 86 45 für eine individuelle Beratung zu Ihren Bedürfnissen oder vereinbaren Sie gern einen kostenfreien Probetag in unserer Einrichtung. Wir sind für Ihre Fragen von Montag bis Freitag von 8 Uhr – 16 Uhr erreichbar.



Herzliche Grüße

Ihr Team der Tagespflege Ahrensböck



25 JAHRE
Gedenkstätte Ahrensböck

Die Gedenkstätte Ahrensböck ist aus zivilgesellschaftlichem Engagement entstanden – und hat sich in den vergangenen 25 Jahren zu einem lebendigen Ort der Erinnerung und Bildung entwickelt.

Die Ausstellung »erinnern – erzählen – mitgestalten« lädt dazu ein, diese Entwicklung nachzuvollziehen und gleichzeitig selbst Teil der Erinnerungsarbeit zu werden.

Im Mittelpunkt stehen nicht nur historische Perspektiven, sondern auch persönliche Zugänge, unterschiedliche Stimmen und die Frage, wie Erinnerung heute und in Zukunft gestaltet werden kann.

Erinnerungsarbeit wird hier als offener Prozess verstanden: sie entsteht durch Erfahrungen, durch Gespräche und durch das Mitwirken vieler Menschen.

Mach mit!
Diese Ausstellung lebt von deiner Beteiligung. Teile deine Gedanken, Perspektiven und Erfahrungen – und werde Teil der Ausstellung und der aktuellen Erinnerungsarbeit an der Gedenkstätte Ahrensböck.

25 Jahre Gedenkstätte in Ahrensböck! Feierlichkeiten am 8. Mai, dem Kriegsende

1998 war Pastor Michael Schwer Mitinitiator der „Gruppe 33“, die maßgeblich an der Entstehung des Prozesses für unsere Gedenkstätte beteiligt war. Viele Ehrenamtliche haben in all den Jahren dazu beigetragen, dass diese Gedenkstätte aufgebaut werden konnte. Sie haben mit viel Engagement Mittel eingeworben, um dieses alte Konzentrationslager als Erinnerungs- und Begegnungsort zu eröffnen und weiter zu gestalten.

In der Flachsröste wohnten Zwangsarbeitende aus den von der Wehrmacht besetzten Ländern. Sie haben hier am Ort gearbeitet. Immer wieder sind in all den Jahren Opfer zu Wort gekommen, nur noch Wenige sind am Leben.

Heute kommen ihre Kinder und Enkel mit dem Wunsch, der Hoffnung, dass durch Erinnerungen und dem Erzählen der NS-Zeit wir wach bleiben in unserer Zeit. In der Gedenkstätte wird an den Todesmarsch 1945 durch Ahrensböck erinnert. Die Gedenkstätte ist ein Begegnungs- und ein Lernort, den auch wir mit unseren KonfirmandInnen gerne auf-



suchen. Viele Menschen wirken seit Jahren mit. Nennen will ich Monika Methner-Zinsmeister und Ingaburgh Klatt, Daniel Hettwich als Vorsitzenden des Trägervereins und Manja Krausche, Leiterin der Gedenkstätte. Sie hat eine besondere Ausstellung aufgebaut, in der Besuchende gebeten werden, sich zu beteiligen an Fragen nach der Erinnerungskultur und ihrer Wahrnehmung und ihren Wün-

schen für diese Arbeit. Aus unserem Kirchengemeinderat haben Nicole Behnke, Jürgen Bonness und ich die Veranstaltung besucht und gedankt für das Engagement. Eine wunderbare Frauenmusikgruppe, „Die Hornissen“, hat musiziert.





Ein Zwangsarbeiter war vor Ort: Nicolaus Blättermann hat die Zeit des Terrors überlebt und lebt in Stockelsdorf. Seine 80 Verwandten sind alle ermordet worden. Er ist 105 Jahre alt. Seine Söhne und Enkel haben erst von seinen Schrecken gehört, als er 100 Jahre alt war. All die Jahre hat er seine Erinnerungen vor seiner Familie verschlossen, wollte sie schützen und selber überleben.

Seit 5 Jahren erzählt er in Schulen, im Fernsehen, in Gedenkstätten. Wie haben Sie mit Ihrer Geschichte gelebt, habe ich ihn gefragt.

„Hass habe ich nie gehabt“, hat er gesagt. „Ich habe überlebt, eine wunderbare Frau gefunden, eine Familie gründen dürfen. Und es ist kein Krieg. Ich bin dankbar.“

Seien Sie behütet! Und alle, die so viel Schweres erlitten haben.

Kirstin Mewes-Goeze

Herzlich willkommen, lieber Maik Wittenberg!

Wir freuen uns, dass Du im Kirchengemeinderat mitwirken möchtest!

Mit Dir ist der frei gewordene Platz von Sabine Zienkiewicz, die aus Gesundheitsgründen noch ehrenamtlich weiter wirken möchte, aber nicht mehr im KGR, wieder besetzt worden.

Wie schön! Im Frühgottesdienst zu Ostern bist Du eingeführt worden, und wir haben Dir Segenswünsche mit auf den Weg gegeben.

Auf eine gute Zusammenarbeit!

Im Namen des Kirchengemeinderats



Kirstin Mewes-Goeze

Mein Name ist Maik Wittenberg...

... und ich freue mich sehr, mich Ihnen im Gemeindebrief vorstellen zu dürfen.

Hauptberuflich unterrichte an der Paul-Burwick-Schule in Lübeck, einem evangelischen Förderzentrum mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung. Als Fachkraft für Unterstützte Kommunikation ist es mir besonders wichtig, jedem Kind eine Stimme zu geben und Teilhabe zu ermöglichen.

Wertschätzung und ein offenes Miteinander stehen dabei für mich im Mittelpunkt.

Mit meiner Frau, unseren drei Kindern, zwei Hunden und einer Katze lebe ich seit 2019 in Ahrensböök. Schon seit unserem Zuzug schätzen wir die Gemeinschaft und das Miteinander vor Ort sehr.

Auch deshalb möchte ich mich in der Kirchengemeinde engagieren. Kirche ist für mich ein Ort der Gemeinschaft. Ich wünsche mir eine offene und lebendige Gemeinschaft, in der Menschen unabhängig von Alter, Herkunft oder Lebenssituation willkommen sind. Gerade in einer Zeit, in der sich vieles verändert, finde ich es wichtig, gemeinsam gute und sozialverträgliche Lösungen zu finden und den Blick auf die Menschen nicht zu verlieren.

Ich freue mich auf viele Begegnungen, Gespräche und gemeinsame Projekte.

Herzliche Grüße

Maik Wittenberg



Die Kirche und das Geld

Über Geld spricht man nicht. Entweder hat man es, oder man hat es nicht. Und die Kirche hat Geld.

Ja, manchmal stimmt das. Wir als Kirchengemeinde in Ahrensböök können dankbar sagen: Noch haben wir Rücklagen. Noch gibt es Spielräume. Im Kirchenkreis können schon einige Kirchengemeinden ohne Fusion nicht mehr zurechtkommen, weil sie kein Geld mehr haben.

Aus unserer Kirchengemeinde

Traditionen brechen, Taufen werden seltener. Eltern möchten, dass ihr Kind das später selber entscheidet. Dieser Schritt zur Taufe hindert manche Jugendliche, beim Konfiunterricht mitzumachen. Sie finden es so peinlich, sich taufen lassen. Sie fehlen der Kirche. Andere treten aus der Kirche aus, die älteren verbundenen Kirchenmitglieder sterben. Diese Entwicklung betrifft die gesamte Kirche in Deutschland, unabhängig von guter Arbeit. Mich schmerzt diese Situation sehr.



Für uns als Kirchengemeinde bedeutet das:

Wir haben 20% weniger Kirchensteuerzuweisung. Sie berechnet sich nach Mitgliedszahlen in unserer Kirchengemeinde.

Konkret sind das 26.000 Euro, die wir einsparen müssen. In dieser Summe sind keine Lohnsteigerungen mit eingerechnet.

Wir wissen noch nicht, wie wir das machen sollen.

Wir versuchen, durch Vermietungen Gelder zu rekrutieren. Sie können jetzt die Gemeinderäume auch buchen, wenn Sie nicht ehrenamtlich mitwirken (siehe Seite 15). Anzeigen im Gemeindebrief sind eine weitere Idee. Wir schauen in jeden Arbeitsbereich, wie wir sparen können. Wir überlegen, wie hoch Beiträge für Kinder- und Jugendfreizeiten zumutbar sind. Freizeiten sind eine wunderbare Möglichkeit, Gemeinschaft zu erfahren, gestärkt zu werden, den Glauben an Gott zu erleben und miteinander zu leben. Bisher haben wir als Kirchengemeinde diese Freizeiten immer als einen sehr kostbaren und wichtigen Beitrag unserer kirchlichen Arbeit verstanden und finanziert. Ein Wochenende auf Konfi freizeit kostet pro Person mehr als 200,- Euro. Die Jugendlichen konnten in diesem Jahr für 50,- Euro teilnehmen. Um wie viel können wir diese Kosten erhöhen? Was ist zumutbar für Familien? Der eigene Beitrag soll nicht ein Hindernis sein, überhaupt mitzufahren.



Wir sind als Kirchengemeinde Mitglied bei der Tafel und wollen diese Arbeit weiter unterstützen! Wir sind als Kirche gefordert, regional und fair einzukaufen. Das gehört zu unserer Überzeugung, anvertrautes Leben zu bewahren. Was also machen?

So lange wie möglich möchten wir Entlassungen im Mitarbeitendenbereich vermeiden.

Fänden wir 26 Personen, die bereit sind, 1000,- Euro im Jahr zu spenden, würden wir das Defizit ausgleichen können!

52 Personen mit 500,- oder 104 Personen mit... Oder es bräuchte einige Menschen, die sich bereit erklären: Wir stellen der Arbeit in dieser Kirchengemeinde einen regelmäßigen Betrag zur Verfügung. Wir unterstützen die Kirchenmusik, die Arbeit mit Kindern oder die mit Jugendlichen. Oder Menschen sagen: Wir freuen uns, dass unsere SeniorInnen Geburtstagspost bekommen, dafür spenden wir.

Auf Seite 26 finden Sie QR-Codes, mit denen Sie für den Erhalt der Kirche, die Jugendarbeit oder den Kirchenladen spenden können. Auch in der Kirche sind QR-Codes angebracht.

Ein großes Bauprojekt in unserer Kirche ist geplant. Auf zwei Fenstern liegt so viel Spannung, dass diese Fenster zu platzen drohen. Ein Sockel muss saniert werden. Und Sie finden: Unsere Kirche soll weiterhin erhalten bleiben. Das Vorhaben unterstützen wir!

Vielleicht sagen Sie auch: „Ich arbeite weiterhin ehrenamtlich mit und unterstütze meine Kirchengemeinde, ich bringe Geburtstagspost in die Häuser, backe Kuchen und koche Suppen. Darauf kann sich meine Kirchengemeinde verlassen.“

Wir sagen dafür herzlich: Danke!! Wir freuen uns über Ihren Beitrag! Wir freuen uns darüber, dass Sie Mitglied unserer Kirchengemeinde sind und damit unsere Arbeit überhaupt ermöglichen. Vielen Dank!

(Fortsetzung Seite 18)



Gottesdienste in unserer Auenregion: Juni—August

Juni

Freitag 5. Juni	19.00 Uhr	Curau	Abend-Lobpreis-Gottesdienst im Gemeindehaus	Pastor Gottschalk
Sonntag 7. Juni	11.00 Uhr	Ahrensböck	Gottesdienst	Lektorin Astrid Horns
Sonntag 7. Juni	10.00 Uhr	Curau	Kirche Kunterbunt—Familienvormittag im Gemeindehaus	Kirche- Kunterbunt-Team
Sonntag 14. Juni	11.00 Uhr	Ahrensböck	Begrüßungs-Gottesdienst für die neuen Konfis mit Band Baltigos	Pastorin Mewes- Goeze, Diakonin Kummerfeld
Sonntag 14. Juni	10.00 Uhr	Curau	Gottesdienst	Prädikant Stefan Böge
Sonntag 14. Juni	10.00 Uhr	Gnissau	Gottesdienst	Pastorin Zuschneid-Dorn
Sonntag 21. Juni	10.00 Uhr	Curau	Taufest im Garten Eden hinter der Kirche mit Posaunenchor	Pastor Gottschalk
Sonntag 28. Juni	15.00 Uhr	Ahrensböck	Gottesdienst für Klein & Groß (siehe Seite 21)	Pastorin Mewes- Goeze & Team
Sonntag 28. Juni	10.00 Uhr	Curau	Gottesdienst mit dem Chor Jubilate	Pastor Gottschalk
Sonntag, 28. Juni	10.00 Uhr	Gnissau	Gottesdienst	Pastorin Zuschneid-Dorn

Juli

Sonntag 5. Juli	10.00 Uhr	Ahrensböck	Plattdeutscher Gottesdienst zum Heimatfest	Lektorin Astrid Horns
Sonntag 5. Juli	10.00 Uhr	Curau	Moderner Gottesdienst mit Kirchenband	Pastor Gottschalk
Sonntag 12. Juli	11.00 Uhr	Ahrensböck	Gottesdienst zum Abschluss der KTSMS-Freizeit im Pastoratsgarten (siehe Seite 21)	Pastorin Mewes- Goeze & Team

Gottesdienste in unserer Auenregion: Juni—August

Juli

Sonntag 19. Juli	11.00 Uhr	Ahrensböck	Andacht Musik & Wort — auf ´ne Tasse Tee, mit Abendmahl	Pastorin Mewes- Goeze
Sonntag 26. Juli	10.00 Uhr	Gnissau	Gottesdienst	Pastorin Zuschneid-Dorn

August

Sonntag 2. August	10.00 Uhr	Curau	Gottesdienst	Pastor Gottschalk
Sonntag 9. August	10.00 Uhr	Gnissau	Gottesdienst	Pastorin Zuschneid-Dorn
Sonntag 16. August	11.00 Uhr	Ahrensböck	Andacht Musik & Wort — auf ´ne Tasse Tee	Pastorin Mewes- Goeze
Mittwoch 19. August	9.15 Uhr	Ahrensböck	Gottesdienst zur Einschulung	Pastorin Mewes- Goeze
Sonntag 23. August	11.00 Uhr	Ahrensböck	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Mewes- Goeze
Sonntag 23. August	10.00 Uhr	Curau	Moderner Gottesdienst mit Kirchenband	Pastor Gottschalk
Sonntag 23. August	10.00 Uhr	Gnissau	Gottesdienst	Pastorin Zuschneid-Dorn
Samstag 29. August	15.00 Uhr	Curau	Sommerfest um die Kirche	Pastor Gottschalk
Sonntag 30. August	11.00 Uhr	Ahrensböck	Gottesdienst zum Komponisten Paul Gerhard mit der Marienkantorei (siehe Seite 22)	Kirchenmusiker Achim Kleinlein

Bei gutem Wetter finden die Ahrensböcker Gottesdienste im Tauf- und Hochzeitsgarten statt, parallel zur Klosterstraße auf der Höhe von Lidl.

Aus unserer Kirchengemeinde

Seit über 2000 Jahren gibt es den christlichen Glauben.

Ich bin überzeugt, dass es auch mit Veränderungen und weniger Geldern möglich ist, Wege in der Kirche zu finden. Wir sind nicht allein. Gott ist dabei. Es kann anders werden, aber es wird weitergehen mit Gott und den Menschen in Gottes Kirche.



Als Gemeinde leben wir nicht aus dem, was auf unseren Konten steht. Wir leben davon, dass diese Kraft Gott uns trägt. Unser Auftrag hängt nicht am Geld. Er hängt an dem, der uns sendet. Vielleicht ist das die größte Herausforderung: Nicht nur gut zu wirtschaften, sondern gut zu vertrauen.

Geld soll nicht der Maßstab sein für Hoffnung und Angst. Was wir haben, ist uns anvertraut.

Damit daraus etwas wird!

Für uns, für andere. Für unsere Gemeinde. Für Gottes Welt.

Kirstin Mewes-Goeze

Suchen Sie einen schönen Raum für eine Veranstaltung?

- Wir vermieten unser Gemeindehaus für Ihre Feiern!
- Ehrenamtliche: 90 €
- Kirchenmitglieder: 170 €
- Nichtkirchenmitglieder: 210 €



- Kurze Treffen oder Sportgruppen: 30 €



Haben Sie Interesse, wenden Sie sich bitte an Frau Mewes-Goeze (04525/ 49 39 02).

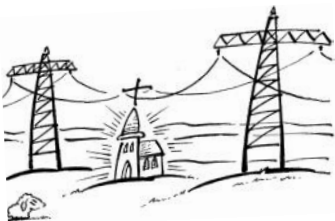
„Lasst die Kirche im Dorf.“ Sakrale Gebäude im Wandel

Kirchen und Gemeindehäuser sind weit mehr als nur Bauwerke aus Stein und Holz. Sie sind Orte der Begegnung, des Gebets und der Gemeinschaft. Hier feiern wir Gottesdienste, begleiten Menschen durch wichtige Lebensstationen und finden Raum für Stille, Trost und Hoffnung. Kirchen und Kathedralen prägen ein Ortsbild. Mehr als vielleicht das neueste Einkaufszentrum oder der moderne Freizeitpark. Und sie gehören zu unserer christlichen Kultur und geben uns Identität. Wer hat nicht schon in seinem Urlaub in einem fremden Ort, in einem anderen Land, im Rahmen einer Stadtführung eine Kirche besucht und begeistert davon zu Hause seinen Freunden und Bekannten erzählt?



Auch unsere Marienkirche hier in Ahrensböök kann auf fast 700 Jahre Geschichte zurückblicken. Sie steht inmitten unseres Ortes und ist schon von weitem sichtbar. Zahlreiche Pilgernde, Besucher und Besucherinnen finden den Weg hinein.

Doch der Erhalt dieser Gebäude stellt viele, möglicherweise alle, Kirchengemeinden zunehmend vor große Herausforderungen. Die zunehmende Anzahl von Kirchaustritten ist ebenfalls ein Grund zur Besorgnis. Die kirchlichen Häuser sind alt, möglicherweise auch denkmalgeschützt. Sie benötigen regelmäßige Pflege, aufwendige Sanierungen und Anpassungen an heutige Anforderungen – sei es in Bezug auf Sicherheit, Barrierefreiheit oder Energieeffizienz. Gleichzeitig steigen die Kosten für Instandhaltung und Betrieb stetig. So wurde kürzlich der Blitzschutz an unserer Marienkirche instandgesetzt und teilweise erneuert. Auch die elektrischen Anlagen werden kontinuierlich gewartet und, wenn nötig, repariert.



Aus unserer Kirchengemeinde

Dieses Gebäude zu erhalten, bedeutet - neben der Bewahrung unserer Geschichte und Identität – auch, ein sichtbares Zeichen des Glaubens zu sein und damit offen für alle Menschen, unabhängig von Herkunft oder Lebenssituation.

Aktuell haben wir in Zusammenarbeit mit einem namhaften, bereits bekannten Ingenieurbüro ein Sanierungskonzept erstellt. Über mehrere Jahrzehnte sind Maßnahmen geplant, wie beispielsweise der Ersatz und/oder die Reparatur einiger Fenster, Instandhaltungsarbeiten an Fundament und Mauerwerk (siehe Fotos), Erneuerung der Heizung und vieles mehr. Der erste Bauabschnitt wird in diesem Jahr beginnen. Hier ist eine erste Teilsumme von etwa 97 T€ veranschlagt. Das Amt für Denkmalschutz, sowie der Kirchenkreis Ostholstein stehen uns beratend und begleitend zur Seite.



Damit

unsere Kirche auch in Zukunft ein Ort des Lebens bleibt, sind wir auf die Unterstützung der Kirchengemeinde angewiesen. Hilfe kann ganz unterschiedlich aussehen: durch Spenden für konkrete Bauprojekte, durch tatkräftige Mithilfe bei Pflegeeinsätzen rund um die Gebäude oder durch das Mittragen von Ideen für eine nachhaltige Nutzung unserer Räume.

Jeder Beitrag hilft, diese besonderen Orte zu bewahren und weiterzuentwickeln. Sprechen Sie uns gerne an. Oder nutzen Sie den QR-Code auf Seite 26.



*Jürgen Bonness, Mitglied im Kirchengemeinderat,
Bau- und Energieausschuss*

(Fotos: A. Horns)

KTSMS-Tage- Zelten im Pastoratsgarten Donnerstag, 9. Juli, bis Sonntag, 12. Juli 2026

Wo? Im Pastoratsgarten, Wallrothstraße 9 in Ahrensböök. Wir laden ein zur Kinder-Theater-Spaß-Musik- und Spielwoche mit Lagerfeuer und Stockbrot.

Kreativ wird eine biblische Geschichte erarbeitet und als Theaterstück mit Musik und Tanz am Sonntag beim Abschlussgottesdienst im Garten um 11.00 Uhr aufgeführt.

Kulissen werden dafür in der Zeit gebaut.

Alter: Kinder ab 6 Jahre und Jugendliche

Kosten: 50,-Euro, Ermäßigung möglich.

Hinweis: keine elektronischen Spiele oder Handys erwünscht.

Anmeldung über das Kirchenbüro (04525/ 1429). Sie können auch eine Anmeldung von der Homepage herunterladen.

Fragen? Rufen Sie mich an! Pastorin Kirstin Mewes-Goeze (04525/ 49 39 02)

Die Freizeit wird auch geleitet von jugendlichen Teamenden, Christiane Ahrens, Waltraut Braun, Yvonne Giesecke, Sina Hamann, Mathias Reinke, Maik Wittenberg und Marco Ventzke



Gottesdienst für Klein und groß am 28. Juni um 15.00 Uhr

Wo? Im Wahlsdorfer Forst. Spazieren oder fahren Sie mit dem Fahrrad am Forsthaus vorbei immer geradeaus, an der ersten Kreuzung rechts in den Wald hinein, dort gibt es einen Platz mit Bänken und einem Kreuz. Der Weg ist ab dem Forsthaus ausgeschildert.

Was? Ein Gottesdienst mit Taufen und einem Anspiel durch das Vorbereitungsteam

Herzlich willkommen!

Kirstin Mewes-Goeze

Besonderes Konzert in der Kirche



Unter dem Titel „Zwischen Himmel und Sommer“ lädt das A-cappella-Ensemble Vocalitas am

Sonntag, 14.06.2026, um 17 Uhr zu einem sommerlichen Konzert in die

Marienkirche Ahrensböck ein. Vier Frauenstimmen bieten ein abwechslungsreiches Programm, das von der Renaissance über klassische und geistliche Werke bis hin zu modernen Arrangements und Musicals reicht.

In der besonderen Akustik des Kirchenraums erklingt die Musik mal getragen und meditativ, mal leicht und beschwingt. Vocalitas spannt einen musikalischen Bogen zwischen Himmel und Erde, zwischen Stille und lebendiger Klangvielfalt.

Ein Moment zum Innehalten, Genießen und Eintauchen in die Vielfalt der Vokalmusik.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Achim Kleinlein

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud“

Gottesdienst am 30. August um 11 Uhr zum 350. Todestag von Paul Gerhardt.

Wer könnte nicht in eines der 123 geistlichen Lieder von Paul Gerhardt einstimmen? Am 27. Mai vor 350 Jahren starb er in Lübben. Neben Martin Luther war er einer der bedeutendsten Dichter evangelischer Kirchenlieder. Glaubensfülle und Gottvertrauen klingen in seinen Liedern. Kein Lieddichter hat mehr Lieder im Evangelischen Gesangbuch als Paul Gerhardt. Manche davon sind bis heute geistliche Volkslieder.



Bilderreich, einladend, über sich hinausweisend und oft zeitlos aktuell, wie zum Beispiel „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“. Wir wollen mit Ihnen dieses Lied betrachten, aus dem Leben von Paul Gerhardt hören und mit Herz und Mund singen und jubeln.

Die Marienkantorei und Achim Kleinlein laden herzlich ein.

Achim Kleinlein

Restplätze für unsere Jugendfreizeit nach Dänemark im Juli!

Du hast im Sommer noch nichts vor und Lust auf eine tolle Zeit mit vielen netten Leuten, spannenden Aktionen, Gemeinschaft und jeder Menge Spaß? Dann komm mit uns nach Dänemark!

Für unsere Jugendfreizeit im Juli sind noch einige Plätze frei. Freu dich auf unvergessliche Tage, neue Freundschaften und viele schöne Erlebnisse.

Weitere Informationen und die Anmeldung bekommst du bei Meike Kummerfeld und Martina Brockmann.

Wir freuen uns auf dich!



Meike Kummerfeld und Martina Brockmann



Das Kirchenmusikfest Lübeck 2026...

... unter dem Motto **“nord.kirche.klang.”** lädt vom **19. bis 21. Juni 2026** zu einem inspirierenden Wochenende ein, das die Vielfalt der evangelischen Kirchenmusik feiert. Höhepunkte des Festivals sind die Eröffnungsmusik am Freitag, Crossover-Konzerte am Samstag und der Abschlussgottesdienst am Sonntag, bei denen alle Mitwirkenden gemeinsam musizieren. BesucherInnen sind herzlich eingeladen, mitzusingen und Teil dieser besonderen Momente zu sein.

Das Programm bietet viele Konzerte und Workshops, gestaltet von MusikerInnen der Nordkirche, u.a. Kantoreien, Pop- und Gospelchöre, Kinder- und Jugendchöre, Bands, Posaunenchöre und deren JungbläserInnen. Diese Vielfalt spiegelt die Bandbreite der Kirchenmusik wider und verbindet Menschen jeden Alters und unterschiedlichster Hintergründe.

Erleben Sie mitreißende Konzerte, intensive Workshops und die Kraft der Musik, die Menschen verbindet. Seien Sie dabei, wenn Lübeck für ein Wochenende zur klingenden Bühne der Nordkirche wird!

Die Marienkantorei aus Ahrensböck wird am Samstag, dem 20. Juni 2026, bei dem großen Mitsingkonzert „Wunderstill“ in der Lübecker Marienkirche um 19.30 Uhr dabei sein.

Am Sonntag, dem 21. Juni 2026, findet um 11 Uhr ein Abschlussgottesdienst im Lohmühlenstadion in Lübeck statt. Wir laden dazu herzlich ein. In Ahrensböck findet dann kein Gottesdienst statt.

Infos unter www.kirchenmusikfest2026.de

Achim Kleinlein



Bökenbarg 2 ■ 23623 Ahrensböck

Tel. 04525-4974-0 ■ Fax: 04525-4974-28

info@e-technik-ahrensboeck.de ■ www.e-technik-ahrensboeck.de

Hier kann auch Ihre Anzeige stehen. Wenden Sie sich gern an Frau Giede im Kirchenbüro: 04525/ 14 29



Kraushaar

Bestattungen seit 1825

Erd-, Feuer-, Baum-, Seebestattungen, Bestattungsvorsorge

Plöner Straße 46 - 23623 Ahrensböck

Telefon: 04525/1408

www.bestattungen-ahrensboeck.de

Rapelius Landtechnik oHG

Landmaschinen & Gartentechnik



Mösberg 24 23623 Ahrensböck

rapelius-landtechnik@t-online.de

☎ 04525/1214



ZUKUNFT MÄHEN. ZEIT GENIEßEN.

SUNSEEKER MÄHROBOTER

Intelligente Technik für einen perfekten Rasen.

Mit den intelligenten Mährobotern von sunseeker™

- ✓ Kabellos dank RTK-Technologie – keine Begrenzungsdrähte
- ✓ Präzise Navigation – mäht auch komplexe Rasenflächen zuverlässig
- ✓ Leise, effizient & umweltfreundlich
- ✓ App-Steuerung – jederzeit und von überall
- ✓ Für kleine bis große Gärten bis 3.000 m²



VORFÜHRUNG & BERATUNG bei uns!



Mehr Freizeit. Einfach mehr vom Leben.



Wir beraten Sie gerne – persönlich & kompetent!



JETZT BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN!

Ihr Partner für Land- & Gartentechnik in der Region! ♥

Sanitär- und Heizungsbau Lindau

Ihr Installateur für Sanitär und Heizung und Wärmepumpe aus Ahrensböck

Durch Kompetenz in der Beratung und Planung sowie die Qualität unserer Arbeit haben wir uns regional einen Namen gemacht. Verlassen Sie sich auf unsere Erfahrung, die es ermöglicht, auch für anspruchsvolle Herausforderungen immer wieder die optimale Lösung zu finden.



Sanitär- und Heizungsbau Lindau
Dieksbarg 10 | 23623 Ahrensböck
04525 7789201

info@sanitaer-heizungsbau-lindau.de



Wohnideen von STEEN
Gardinen · Fussbodenbeläge
Sonnenschutz · Bettwaren

Plöner Str. 32
23623 Ahrensböök
Tel. 04525 / 12 76 · Fax 716
www.steen-wohndeien.de

**Sonnenschutz · Fussbodenbeläge
Gardinen · Plissees
Design-Planken · Polsterei**

Unser Service  kostenloses Aufmaß und Beratung vor Ort,
Montageservice, Verlegeservice, Kettelservice,
Reinigung + Pflege, Bringservice

„Wir haben gar kein Bargeld mehr, können wir auch über Paypal zahlen?“
So werden wir immer wieder angesprochen bei Kollektensammlungen. Es ist uns nicht möglich, diese Art der Beteiligung einzurichten, aber wir bieten an, über einen QR-Code für den Erhalt der Kirche und die Jugendarbeit zu spenden (auch in der Kirche hängen die Codes).
Vielen Dank, wenn Sie diese Möglichkeit nutzen!

Astrid Horns im Namen des Kirchengemeinderates

ZAHLUNGSEMPFÄNGER *
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensböök

IBAN *
DE79213522400001000645

BETRAG IN EURO
Betrag

VERWENDUNGSZWECK
Spende Erhalt der Kirche Name

GIROCODE

Zahlen mit Code

ZAHLUNGSEMPFÄNGER *
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensböök

IBAN *
DE79213522400001000645

BETRAG IN EURO
Betrag

VERWENDUNGSZWECK
Spende Jugendarbeit Name

GIROCODE

Zahlen mit Code

Unsere Konfis!

Neue Konfis! Willkommen!

Wir starten!

Am Samstag, dem 13. Juni, mit einem **Konfitag**.

Zeit: 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Gemeindehaus.

Begrüßungsgottesdienst am 14. Juni um 11 Uhr mit Band und allen, die mitkommen möchten!

In der Woche vom **15. Juni und 29. Juni ein Wochentag**.

Am 27. Juni ein Aktionssamstag mit Floßbau.

Noch nicht angemeldet? Dann meldet Euch im Kirchenbüro an mit Geburtsurkunde und Taufurkunde, falls vorhanden. (04525/ 1429)

TeamerInnen, Diakonin Meike Kummerfeld, Pastorin Kirstin Mewes-Goeze

Ein Beispiel für die Konfizeit:

Die letzte Gruppe konnte ein Feedback geben, was ihnen in ihrem Jahr der Konfizeit am besten gefallen hatte. Dies wurde auch im Konfirmationsgottesdienst aufgezählt. Dazu gehörten das Übernachten in der Kirche, der Gottesdienst in der Gedenkstätte, der Floßbau und die Freizeit auf dem Koppelsberg.



(Foto: K. Mewes-Goeze)

... in unserem Gemeindehaus in der Wallrothstraße oder in der Kirche

Kantorei dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus (außer in den Ferien).

Infos: Herr Kleinlein, Tel. 0173/ 66 96 502



Trommel- und Klanggruppe „Feinklang“ :

Infos: Astrid Horns, Tel. 0178/ 93 16 811 (nachmittags)

Freitagskränzchen

Immer am letzten Freitag im Monat um 15.00 Uhr für alle Menschen ab 55 Jahren. Wir freuen uns auf Sie!

Kati Mette, Waltraut Braun und Christiane Ahrens

Besuchsdienstkreis

Herzlich willkommen an Ehrenamtliche, die Freude daran haben, Geburtstagskinder ab 80 in unserer Kirchengemeinde zu besuchen. Melden Sie sich bei Interesse gerne bei Pastorin Mewes-Goeze (Tel.: 04525/49 39 02)

Handarbeitstreffen

Kreative Handarbeiten—jeden zweiten Montag um 17.00 Uhr im Gemeindehaus. Infos unter <https://www.facebook.com/groups/1105419637390782/?ref=share> oder bei Verena Brusberg, Tel. 0176/ 64 91 03 83

Jugendtreff: Jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Meike Kummerfeld und TeamerInnen

Beratungsstelle der Kirche

Psychologische Beratungsstelle für Familien- und Lebensfragen Eutin, Schlosstraße 11, 23701 Eutin, 04521/ 8005-424; 04521/ 8005-429; ev.beratungsstelle@kk-oh.de; www.ev.beratungsstelle-eutin.de



TelefonSeelsorge

0800/1110111

0800/1110222

Taufen



Name

Alter

Keano Niklas Wilke

14 Jahre

Carlitos Gruber

10 Monate

Lia Kindermann

13 Jahre

Leni Luna Forte

1 Jahr

Beerdigungen



Name

Alter

Frau Hannelore Sorgenfrei, geb. Roloff

91 Jahre

Frau Hannelore Nagel, geb. Rocksien

95 Jahre

Herr Heino Hermanns

81 Jahre

Herr Erich Gustav Karl Hackbarth

88 Jahre

Herr Johannes Gustav Dietrich Mentz

92 Jahre

Frau Hannelore Dorothea Theurich, geb. Draeger

89 Jahre

Frau Gabriele Engel, geb. Guhl

73 Jahre

Herr Rainer Mahn

75 Jahre

Frau Eva Marie Luise Klüß, geb. Bendt

91 Jahre

Frau Rotraut Johanna Regina Mrotzeck

84 Jahre

Frau Helene Gertrud Frühling, geb. Wenzel

101 Jahre



**Pastorin
Mewes-Goeze
(Vorsitzende
des Kirchen-
gemeinderates)** Wallrothstraße 7—9,
23623 Ahrensböök
Tel. 04525/ 49 39 02
kirstin.mewes-goeze@kk-oh.de



**Stell-
vertretender
KGR-Vorsitz** Frau Behnke
Tel. 04525/ 50 16 95



Kirchenbüro Frau Giede,
Lübecker Str. 6a, 23623 Ahrensböök
Tel. 04525/ 1429 oder 49 38 75
Fax: 04525/ 49 39 92
kg-ahrensboek@kk-oh.de



**Öffnungszeiten
des
Kirchenbüros** Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag von 9.00—14.00 Uhr,
Montag auch von 16.00—17.00 Uhr



**Webseite
Adresse der
Kirche** www.kirche-ahrensboek.de
Lübecker Straße 6a



**Friedhofswart,
Küster,
Hausmeister** Herr Burmeister,
Tel. 0175/ 41 40 713
dirk.burmeister@kk-oh.de



**Kirchen-
musiker** Herr Kleinlein,
Tel. 0173/ 66 96 502
achim.kleinlein@kk-oh.de



Diakonin Frau Kummerfeld,
Tel. 0151/ 588 66 353
meike.kummerfeld@kk-oh.de



Ev. Jugend ev.jugend.ahrensboek@kk-oh.de

**Küsterin an
Sonn- und
Feiertagen** Frau Horns
astrid.horns@kk-oh.de



**Kita
„Dat Kinnerhus“** Leitung: Frau Pluta,
Lübecker Str. 6,
Tel. 04525/ 2638
kita.ahrensboekG1@kk-oh.de



**Kita
„Lämmerwiese“** Leitung: Frau Lemburg,
Ernst-Prüß-Weg 8,
Tel. 04525/ 50 15 625,
kita.ahrenboekG2@kk-oh.de



**Diakonie:
Senioren-
Tagespflege
Ahrensböck** Frau Siegl,
Ernst-Prüß-Weg 8a,
Tel. 04523/ 886 86 45
(die Vorwahl ist richtig)
tagespflege-ahrensboek@diakonie-
ostholstein.de



**Diakonie:
Sozialstation
Ahrensböck
(ambulante
Pflege)** Frau Singpiel,
Ernst-Prüß-Weg 8a,
Tel. 04523/ 886 86 40
(die Vorwahl ist richtig)
pdl-ahrensboek@diakonie-
ostholstein.de

Diakonie 
Ostholstein

Bankverbindung der Kirchengemeinde: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensböck
IBAN - DE79 2135 2240 0001 0006 45 **BIC - NOLADE21HOL**

19. - 21. Juni 2026 - Lübeck

Kirchenmusikfest der Nordkirche

Die Nordkirche lädt zu einem großen **Fest der Kirchenmusik** nach Lübeck ein.

Drei Tage lang gibt es Konzerte, Mitsingangebote, Workshops und Begegnungen – von Chormusik über Bläserklänge bis zu Gospel und Bandmusik.

Höhepunkt ist der gemeinsame **Abschlussgottesdienst** am Sonntag im Lohmühlenstadion.

Herzliche einladung.

mitzusingen, mitzufeiern und die Vielfalt der Kirchenmusik zu erleben.

AUF NACH
LÜBECK! 



www.kirchenmusikfest2026.de

19. - 21. Juni 2026

Weitere
Infos
finden Sie
auf Seite 24

Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Ahrensböök

Redaktion: Pastorin Kirstin Mewes-Goeze, Astrid Horns, Julia Giede

Layout: Astrid Horns

Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen

Redaktions-E-Mail: astrid.horns@kk-oh.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. August 2026

Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Haftung übernommen; kurzfristige Änderungen vorbehalten! Artikel und Anregungen schicken Sie bitte an die Redaktions-E-Mail oder an das Kirchenbüro. Alle Veröffentlichungen geschehen mit Zustimmung der Beteiligten.

Bilder u. Grafiken, soweit sie nicht von den Beitragenden stammen: www.gemeindebrief.de

Homepage der Gemeinde Ahrensböök: www.kirche-ahrensboek.de